



Dr. Ernst Wolowicz
Stadtkämmerer

I. An die
Mitglieder des Bezirksausschusses
18. Stadtbezirk – Untergiesing Harlaching
z.Hdn. Herrn Vorsitzender C. Baumgärtner
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81669 München

Marienplatz 8
80331 München
Telefon: 089 233-92101
Telefax: 089 233-92400

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
HA I-1 Gü

Datum
29.03.2018

**Parkhaus für das städtische Klinikum Harlaching und Ordnung des ruhenden Verkehrs
im Umfeld. BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04504 vom 23. 01.2018**

Sehr geehrter Herr Baumgärtner,

zum Bezirksausschussantrag Nr 14-20 / B 04504 vom 23.01.2018 kann ich Ihnen mitteilen, dass die Stadt München die MRG Maßnahmeträger München-Riem GmbH mit der Erstellung einer Nachnutzungsstudie für die im Zuge der Umstrukturierung der Städtisches Klinikum München GmbH frei werdenden Flächen am Standort des Krankenhaus Harlaching beauftragt hat. Die Nachnutzungsstudie befindet sich derzeit in der Finalisierung. Als ein wesentliches Ergebnis ist geplant, die oberirdischen Parkflächen im Norden bzw. Nordwesten in eine Tiefgarage zu verlegen. Die Dimensionierung der Tiefgarage hängt u.a. vom Stellplatzbedarf möglicher Investoren ab. Es ist nach derzeitigem Sachstand vorgesehen, zusätzlichen Parkraum für die Bewohner der GWG-Anlagen entlang der Theodolindenstraße zu schaffen, um die allgemeine Parkplatzsituation der Anwohner zu entspannen.

Die Ergebnisse der Nachnutzungsstudie sollen im Rahmen eine Machbarkeitsstudie weiter vertieft werden. Ein entsprechender Beschluss soll bis August gefasst werden. Bislang war die Nachnutzung durch Beschluss des Stadtrats außerdem auf eine medizinnahe Nutzung beschränkt. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie ist vorgesehen, auch weitere Nutzungsmöglichkeiten, insbesondere die Nutzung durch eine Grundschule, zu prüfen. Im Rahmen der Machbarkeitsstudie soll auch der zukünftige Stellplatzbedarf ermittelt und den weiteren Planungen zugrunde gelegt. Dabei stehen insbesondere die Besucherparkplätze im Norden bzw. Nordwesten des Areals an der Seybothstraße im Fokus.

Nach derzeitigem Sachstand ist vorgesehen, die oberirdisch befindlichen Parkplätze während der Bauzeit des Klinikums auf dem jetzigen Areal zu belassen, sodass während der Bauzeit keine Verknappung der Stellflächen auf dem Areal notwendig wird. Weitergehende Planungen

Bankverbindungen:
Stadtparkasse München
Postbank München
HypoVereinsbank München

Kto. Nr. 203 000 BLZ 701 500 00
Kto. Nr. 919 803 BLZ 700 100 80
Kto. Nr. 81 300 BLZ 700 202 70

IBAN:
DE86 7015 0000 0000 2030 00
DE78 7001 0080 0000 9198 03
DE34 7002 0270 0000 0813 00

BIC:
SSKMDEMMXXX
PBNKDEFFXXX
HYVEDEMMXXX

Haltestelle Marienplatz

S-Bahn Linien: S1-S8

U-Bahn Linien: U3, U6

liegen derzeit noch nicht vor. Ich darf Ihnen jedoch versichern, dass die Klärung der Parkplatzsituation während der Bauphase ein zentraler Inhalt der derzeitigen Planungen ist.

Durch den Neubau des Klinikums Harlaching ab 2021 verringern sich die Parkflächen nicht, da das vorgesehene Gelände für den Neubau auch bislang nicht als Parkfläche genutzt wurde. Allerdings wird auch vom Städtischen Klinikum die Ausweitung der derzeitigen Stellplatzmöglichkeiten für Patienten und Besucher auf zukünftig frei werdenden Flächen der Klinik angestrebt.

Zu der Frage, ob das Städtische Klinikum eine Parkraumbewirtschaftung vorsieht, liegen uns keine Informationen vor. **Die LHM beabsichtigt derzeit keine Errichtung eines gebührenfreien Parkhauses für Anwohner.** Bezüglich Ihres Vorschlags, die Seitenstraßen von Geisalgasteig- und Seybothstraße als Anwohnerparkzonen auszuweisen, verweisen wir Sie zuständigkeitshalber an das Kreisverwaltungsreferat.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Ernst Wolowicz
Stadtkämmerer